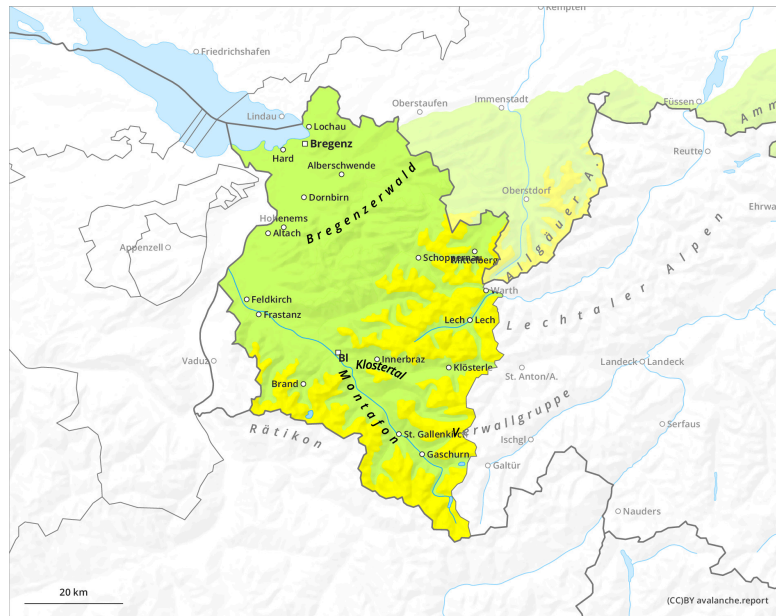
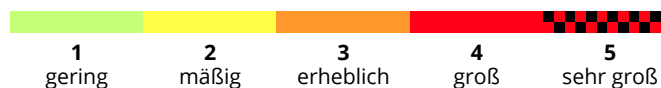
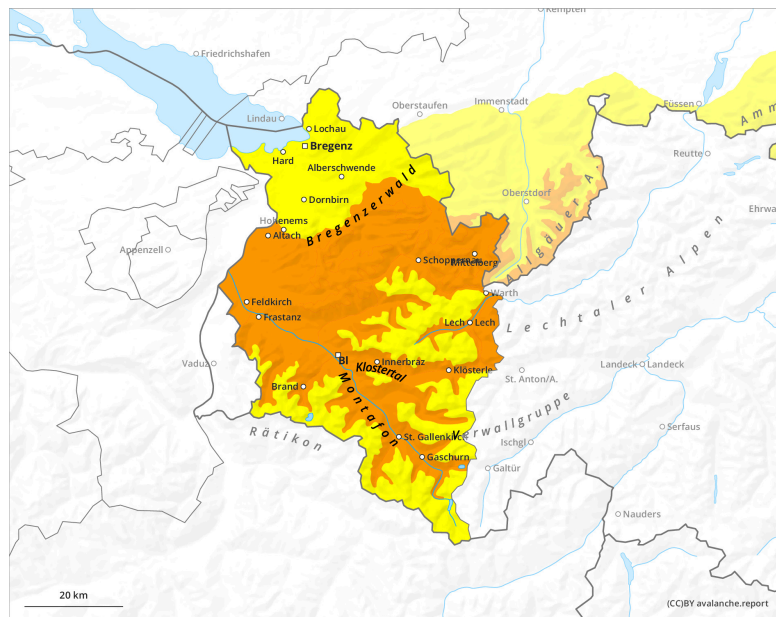


Tageszeitlich rascher Anstieg der Lawinengefahr

früher

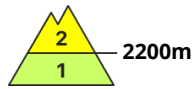
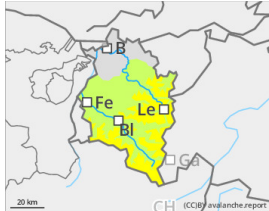


später



Gefahrenstufe 3 - Erheblich

früher



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Donnerstag, 9. April 2026

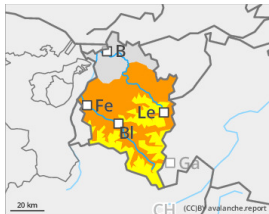


Altschnee



2200m

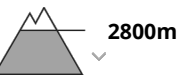
später



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Donnerstag, 9. April 2026



Nassschnee



2800m



Altschnee



2200m

Tageszeitlich rascher Anstieg der Lawinengefahr - Oberflächennahe Schwachschichten können stellenweise durch Wintersportler ausgelöst werden

Nach klarer Nacht herrschen frühmorgens meist günstige Tourenverhältnisse. Die Lawinengefahr steigt mit Sonneneinstrahlung und tageszeitlicher Erwärmung allerdings bereits am Vormittag rasch an. Dies in allen Expositionen unterhalb etwa 2400 m und in sehr steilen sonnenexponierten Hängen auch darüber. Spontane Lawinen sind zu erwarten und Personen können nasse Schneebretter auslösen. Wenn oberflächennahe Lawinen auf tiefer liegende Schichten durchreißen können sie vereinzelt groß werden.

Zudem können Wintersportler stellenweise Lawinen in oberflächennahen Schwachschichten hochgelegener Schattenhänge auslösen. Gefahrenstellen sind kaum zu erkennen.

Auf der harten Schneeoberfläche besteht im Steilgelände Absturzgefahr.

Schneedecke

Gute nächtliche Abstrahlung bildet einen allmählich dicker werdenden Schmelzharschdeckel aus, der allerdings im Tagesverlauf noch rasch aufweicht. In tiefen und mittleren Lagen ist die Schneedecke auch

nordseitig stellenweise bis über 2000 m bereits durchnässt. Im hochgelegenen, schattseitigen Steilgelände befinden sich ungünstige Zwischenschichten im obersten Meter der Schneedecke, die stellenweise gestört werden können. Ein mächtiger Mittelteil aus kompakten Schichten überdeckt eine Basis aus Tiefenreif und kantigen Kristallen.

Wetter

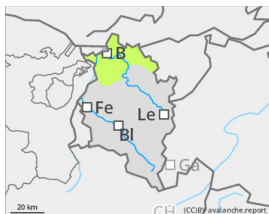
Der Mittwoch bringt sonnige Verhältnisse mit harmlosen Quellwolken am Nachmittag. In exponierten Kamm- und Gipfellagen kann es mit Nordwind unangenehm frisch sein. Temperatur in 2000 m: um 8 Grad, Temperatur in 3000 m: um +1 Grad. Höhenwind: mäßig bis lebhaft aus Nord bis Nordost.

Tendenz

Es pendelt sich in den kommenden Tagen ein tageszeitlicher Rhythmus ein.

Gefahrenstufe 2 - Mäßig

früher

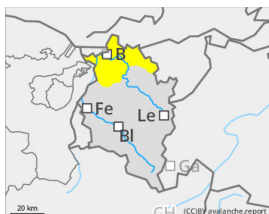


Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Donnerstag, 9. April 2026



Gleitschnee

später



Tendenz: Lawinengefahr bleibt gleich →
am Donnerstag, 9. April 2026



Nassschnee

Nasse Lawinen sind die Hauptgefahr

Die Lawinengefahr ist morgens gering und steigt im Tagesverlauf rasch auf mäßig an. An noch nicht entladenen, schneereicheren Steilhängen mit glattem Untergrund können sich in allen Expositionen zu jeder Tageszeit Gleitschneelawinen lösen. Bereiche unter Gleitschneerissen sollten gemieden werden. Mit tageszeitlicher Erwärmung und Sonneneinstrahlung können sich vor allem in extrem steilem Gelände nasse Lockerschneelawinen von selbst lösen. Lawinen können mittlere Größe erreichen und exponierte Wanderwege treffen.

Schneedecke

Die Schneedecke wurde in den vergangenen Tagen durch Erwärmung und Regen stark durchnässt.

Wetter

Der Mittwoch bringt sonnige Verhältnisse mit harmlosen Quellwolken am Nachmittag. Temperatur in 2000 m: um 8 Grad, Temperatur in 3000 m: um +1 Grad. Höhenwind: mäßig bis lebhaft aus Nord bis Nordost.

Tendenz

Es pendelt sich in den kommenden Tagen ein tageszeitlicher Rhythmus ein.